

Gießener Anzeiger vom 31. Oktober 2013



3000 Euro für Gemeinwesenarbeit

Bunte Gemälde als Dankeschön überreichten die Kinder der integrierten Tagesgruppe der Gemeinwesenarbeit West an Claus Rüdiger Menges, der mit einer Spende der C. R. Menges GmbH von 3000 Euro zum Ausbau des oberen Stockwerks als heller, freundlicher Essens- und Hausaufgabenraum beigetragen hat. Menges hat schon öfter Einrichtungen des Diakonischen Werkes – insbesondere in der Gemeinwesenarbeit – unterstützt. Bei einer Besichtigung hatte Claus Menges von der Raumsituation der integrierten Tagesgruppe erfahren. Die Kinder, die einen ganz besonderen Betreuungsbedarf benötigen, hatten nur einen kleinen, sehr dunklen Raum zum Mittagessen zur Verfügung. „In der Arbeit mit diesen Kindern ist es sehr wichtig, sie zu motivieren, zu unterstützen und ihnen Hilfestellung zu geben bei ihren oftmals vorhandenen Vor-

schädigungen bzw. Beeinträchtigungen“, sagte der Leiter der Diakonie, Holger Claes. Ziel der integrierten Tagesgruppe im Diakonischen Werk ist es, die Kinder in zwei Jahren wieder zurückzuführen in die allgemeine Arbeit der Schülerhilfe und dazu beizutragen, dass sie wieder schulisch vorankommen. Beim Rundgang durch die Räume und der Vorstellung des Arbeitsgebietes war gemeinsam mit Menges die Idee entstanden, den angrenzenden Werkstattraum mit in die Umbaupläne einzubeziehen. Claus Rüdiger Menges und Michael Menges übergaben nun die Spende und überzeugten sich mit Ute Kroll-Naujoks, der stellvertretenden Leiterin des Diakonischen Werkes Gießen und Leiterin der Gemeinwesenarbeit, sowie Sabrina Hempe und David Donat (integrierte Tagesgruppe) von der gelungenen Gestaltung. ies/Foto: Frieze